

Meldungen

80. REACH-Newsletter der WKÖ

Sehr geehrte REACH-Interessierte,

anbei die aktuellsten Nachrichten zu REACH:

ECHA erhält ersten Antrag auf Zulassung unter REACH

Der Antrag, eingereicht von Rolls-Royce, ist für den Stoff Bis(2-ethylhexyl-)phthalat (DEHP) und betrifft die Verwendung in Formulierungen für Luftkühler in Flugmotoren. Nähere Informationen dazu finden Sie unter:

http://echa.europa.eu/view-article/-/journal_content/title/public-consultation-on-the-first-application-for-authorisation-for-bis-2-ethylhexyl-phthalate-dehp

REACH/CLP-Implementierung in Kroatien

Bis zur Frist am 1. August 2013 haben 12 kroatische Unternehmen 3.107 Notifizierungen für das Einstufungs- und Kennzeichnungsverzeichnis eingereicht. Als neuer EU-Mitgliedsstaat unterliegen kroatische Unternehmen nun der EU-Chemiegesetzgebung. Für manche Bestimmungen gelten Übergangsmaßnahmen, welche auf ECHA's Webseite genauer erläutert werden. Mehr zum Kroatien-Beitritt finden Sie hier:

<http://echa.europa.eu/croatia>

Widerspruchskammer hebt ECHA-Entscheidung auf

Grund ist, dass die Entscheidung nicht innerhalb der vorgesehenen Frist während des Entscheidungsprozesses an den Registranten übermittelt wurde. Der Fall wurde an die ECHA zur Neubewertung geleitet. Weitere Informationen dazu finden Sie unter:

http://www.echa.europa.eu/view-article/-/journal_content/title/the-board-of-appeal-annuls-an-echa-decisi-1

Korrektur der Leitlinien

Diese Korrektur betrifft die Leitlinien für Informationsanforderungen und Stoffsicherheitsbewertung (IR&CSA), Kapitel R.7a, endpunktspezifische Leitlinien. In diesen Leitlinien werden die Informationsanforderungen für Stoffeigenschaften, Exposition, Verwendung und Risikomanagementmaßnahmen bzgl. der Stoffsicherheitsanforderungen erläutert. Mehr dazu finden Sie unter:

<http://echa.europa.eu/guidance-documents/guidance-on-information-requirements-and-chemical-safety-assessment>

Verbesserte Übersicht zu Beschränkungen

ECHA hat eine übersichtlichere Tabelle mit Beschränkungen von bestimmten Stoffen sowie Gemischen und Erzeugnissen online veröffentlicht. Die Tabelle beinhaltet Links zur aktuellsten Version der REACH Verordnung sowie zu deren aktuellen Anhängen und Links zu den neuesten Q&As. Nähere Informationen dazu finden Sie unter:

<http://echa.europa.eu/addressing-chemicals-of-concern/restrictions/list-of-restrictions/list-of-restrictions-table>

Aktuelle öffentliche Konsultationen

Öffentliche Konsultationen uä. sind oft der erste Schritt zu strengeren Regelungen. Deshalb ist es wesentlich, sehr früh auf diese Prozesse aufmerksam zu machen. In diesem frühen Stadium können fallrelevante Daten übermittelt und damit der weitere Entscheidungsprozess beeinflusst werden. Umso weiter der Prozess bei einem Stoff voran schreitet, desto schwieriger wird es, dass neue Daten Berücksichtigung finden.

Um Sie rechtzeitig zu informieren, werden ab dieser Auflage alle aktuellen öffentlichen Konsultationen für Sie hier zusammengefasst. Beachten Sie dabei unbedingt, dass vermutlich nur wenige Prozesse für Ihren individuellen Fall relevant sind und konzentrieren Sie sich auf diese. Ihre Fachorganisation hilft Ihnen dabei gerne. Sollten Sie Kontaktdaten benötigen, finden Sie diese auf www.wko.at oder schicken Sie uns ein kurzes Mail und wir helfen Ihnen dabei, einen Ansprechpartner zu finden.

Konkret sind im Moment folgende Prozesse aktuell:

(Bitte beachten Sie, dass die angegebenen Fristen gegenüber der ECHA sind. Die jeweilige Frist für Ihre Fachorganisation wird in der Regel rund 10 Tage früher sein.)

Anträge auf Zulassung:

- Bis(2-ethylhexyl-)phthalat (DEHP)

Die ECHA-Konsultation endet am 9. Oktober 2013. Mehr dazu oben und unter:

http://echa.europa.eu/view-article/-/journal_content/title/public-consultation-on-the-first-application-for-authorisation-for-bis-2-ethylhexyl-phthalate-dehp

Vorschlag zur Aufnahme von Stoffen in Anhang XIV:

- N,N-Dimethylformamid (DMF)
- Diazen-1,2-dicarboxamid (C,C'-azodi(formamid)) (ADCA)
- Alumnosilikatfasern (Al-RCF)
- Zirkon-Alumnosilikatfasern (Zr-RCF)
- 4-(1,1,3,3-Tetramethylbutyl)phenol, ethoxyliert (4-tert-Octylphenoethoxylat bzw. (4-tert-OPnEO)

Die ECHA-Konsultation endet am 23. September 2013. Mehr dazu:

<http://echa.europa.eu/addressing-chemicals-of-concern/authorisation/recommendation-for-inclusion-in-the-authorisation-list>

Testvorschläge:

- 16 Testvorschläge, Frist bis 2. September 2013
- 1 Testvorschlag, Frist bis 30. September 2013

Auf Grund des Umfangs finden Sie Details hier:

<http://echa.europa.eu/information-on-chemicals/testing-proposals/current>

Beschränkungen:

- Blei in Konsumprodukten

Die ECHA-Konsultation endet am 21. September 2013. Mehr dazu:

<http://echa.europa.eu/restrictions-under-consideration>

- Cadmiumbasierte Pigmente in Kunststoffen.

ECHA ersucht um Übermittlung weiterer Informationen zu Verwendungen bis 19. August 2013.

Mehr dazu: http://echa.europa.eu/view-article/-/journal_content/title/call-for-further-evidence-on-the-use-of-cadmium-based-pigments-in-plastics

Die online REACH-Informationseite

erreichen Sie via www.wko.at/reach

Ihr REACH-Newsletter-Team

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an das REACH-Newsletter-Team via dalibor.krstic@wko.at.

Dieses Infoblatt ist ein Produkt der Zusammenarbeit aller Wirtschaftskammern. Bei Fragen wenden Sie sich bitte an:
Burgenland Tel. Nr.: 0590 907-2000, Kärnten Tel. Nr.: 0590 904, Niederösterreich Tel. Nr.: (02742) 8510,
Oberösterreich Tel. Nr.: 0590 909, Salzburg Tel. Nr.: (0662) 8888-397, Steiermark Tel. Nr.: (0316) 601-601,
Tirol Tel. Nr.: 0590 905, Vorarlberg Tel. Nr.: (05522) 305-1122, Wien Tel. Nr.: (01) 514 50-1045
Hinweis: Diese Information finden Sie auch im Internet unter <http://wko.at>. Alle Angaben erfolgen trotz sorgfältigster
Bearbeitung ohne Gewähr. Eine Haftung der Wirtschaftskammern Österreichs ist ausgeschlossen. Bei allen personenbezogenen
Bezeichnungen gilt die gewählte Form für beide Geschlechter!